

# Gschnitztaler Gewalttour

## Skihochtour auf den Habicht, 3277 m

Für diese gewaltige Skitour sollten ideale Firnverhältnisse herrschen. Aufgrund der Höhendifferenz von 2000 m ist es nicht einfach, den perfekten Zeitpunkt für die Abfahrt zu erwischen.

**Ausgangspunkt:** Gasthof Feuerstein, 1281 m, hinter Gschnitz

**Karte:** AV-Karte 31/3 „Brennerberge“ (mit Skirouten) 1:50 000

**Weg:** Vom Gh. Feuerstein folgt man der Straße knapp 2 km taleinwärts zu einer großen Freifläche. An dieser geht es noch ein Stück weiter, bis man vor einem Bach nach rechts abzweigt. Parallel zum Bach geht es nun steiler empor und ca. 100 Hm weiter oben auf die andere Seite des Bachs, wo man einen (unmarkierten) Steig erreicht. Auf der nun folgenden mit Sträuchern bewachsenen Steilstufe bedarf es einer guten Spitzkehrentechnik, dafür gewinnt man zügig an Höhe. Immer in nordwestlicher Richtung steigt man steil bergan, bis es im Übergang von Gebüsch zu Hochwald etwas flacher wird. Oberhalb des Waldes gelangt man zu einem Rücken, der auf die nächste Steilstufe zuführt. Diese wird auf dem Steig bleibend rechts umgangen. Ein letztes Mal über mit Sträuchern bewachsenes Gelände ansteigend erreicht man endlich den ersten großen freien Hang. Hier hält man sich leicht nach rechts und dann wieder nach Nordwesten. Das Gelände wird flacher, und man quert – kurz sogar abfahrend – in ein riesiges Kar, das den Weiterweg vermittelt. Immer in der Mitte des Tales ansteigend überwindet man den nächsten steileren Riesenhang. Nachdem man einen Absatz erreicht hat, werden der obere Karschluss und die rechts



oberhalb liegende Steilrinne sichtbar. Auf diese geht es nun rechtshaltend zu. Meist schnallt man am Beginn der Rinne die Skier auf den Rucksack. Bei idealen Verhältnissen ist diese Passage (max. 40°) aber auch mit Skiern machbar. Bald öffnet sich die Rinne zu einem weiteren Hang. Von nun an hält man sich etwas nach rechts. Das Gelände wird flacher, und man steigt parallel zum Grat nach Nordosten weiter. Zuletzt am Kamm selbst erreicht man den großartigen Aussichtspunkt. Die Abfahrt erfolgt auf demselben Weg.

## Skihochtour

<b>Auto</b>	2–2,5 Std. ab München
<b>Bus &amp; Bahn</b>	ca. 3,5 Std. (Bahn nach Steinach, Bus bis Gschnitz Gasthof Feuerstein)
<b>Schwierigkeit</b>	Skihochtour schwer
<b>Kondition</b>	sehr groß
<b>Ausrüstung</b>	kompl. Skitourenausrüstung mit LVS-Gerät, Sonde, Schaufel; zusätzlich Pickel und Steigeisen, unbedingt auch Harscheisen
<b>Dauer</b>	↗ 5–6 Std.
<b>Höhendifferenz</b>	↗ ↘ 2000 Hm

[www.DAVplus.de/tourentipps](http://www.DAVplus.de/tourentipps)

